



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Deutschland, mein Vaterland**

**Schmid, Karl Friedrich**

**Stuttgart, 1928**

Künstliche Märchenreiche

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-84385](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-84385)

### Künstliche Märchenreiche

Auch Menschenwitz und Menschenhand versucht manchmal mit mehr oder weniger Glück ein künstliches Märchenreich zu schaffen, in dem begnadete Herrscher abseits vom gewöhnlichen Alltag ein eigenes träumerisches, schöneres Leben führen könnten. Die bayerischen Königsschlösser Neuschwanstein, Linderhof, Herrenchiemsee und zahlreiche Paläste aus der Barockzeit mit ihren Parks voll steinerner Fabelwesen, versteckter Boskette, Grotten und prächtiger Wasserkünste erzählen von diesem Bestreben.

### Der deutsche Wald

Die Verbindung der Worte deutsch und Wald ist fast ebenso zu einem selbstverständlichen Begriff geworden wie etwa der blaue Himmel, das grüne Gras, der kalte Winter, der heiße Sommer. Denn der deutsche Wald hat etwas so Typisches und Festgeprägtes, etwas so Erhabenes, Ahnungsvolles, zur Andacht Stimmendes, Märchenhaftes in sich, daß er sich von jedem anderen Wald sofort schon gefühlhaft unterscheidet. Er wurde von unseren Vorfahren heilig gehalten, viele Bäume waren den Göttern geweiht, Opfer- und Gerichtsdienst fanden unter Eichen oder Linden statt.



Altenteilerstube in einem Heidebauernhaus